

Seniorenbeirat

Protokoll Nr. SNB/01/2006

über die öffentliche Sitzung am 23.01.2006,
Sitzungszimmer 601

Beginn : 10:00 Uhr
Ende : 12:00 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Klaus Butzek

weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Erika Benöhr

Frau Gisela Dietterlein

Herr Karl Eigebrecht

Herr Karl-Heinz Harder

Herr Günter Kluger

Frau Doris Lange

Herr Klaus Lensch

Herr Peter Possekel

Frau Ingrid Schumacher

Frau Sabine Schwarz

Protokollführerin

Frau Dorothee Wahl

Sonstige, Gäste

Frau Susanne Freese

Peter-Rantzau-Haus

Verwaltung

Frau Kerstin Albrecht

Herr Thorsten Jahncke

Es fehlen entschuldigt

weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Rudolf Fehl

Herr Hansi Rohwedder

Frau Margot Sinning

Der Seniorenbeirat ist beschlussfähig.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Einwohnerfragestunde
3. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls vom 07.11.2005
5. Wissenswertes aus den Ausschüssen
6. Neues aus der Sprechstunde (jeden Mittwoch von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr)
7. Kenntnisnahmen
8. Besprechung zum Vortrag von Herrn Rechtsanwalt Menzel zum Thema "Macht der Vollmacht" am 6. Februar 2006 um 16:00 Uhr im Restaurant Strehl
9. Verschiedenes
10. Nächster Sitzungstermin

1 Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden.

2 Einwohnerfragestunde

Entfällt.

3 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Die Tagesordnung wird genehmigt. Die Einladung wurde rechtzeitig versandt.

4 Genehmigung des Protokolls vom 07.11.2005

Es werden keine Einwendungen erhoben. Unter Punkt 7 wird „Landesseniorenbeirat“ in „Landesseniorenrat“ geändert.

5 Wissenswertes aus den Ausschüssen

- Die Stadt Ahrensburg hat ihren Anspruch auf Übernahme des Gasnetzes durchsetzen können.
- Auch Mitarbeiter der Stadt müssen künftig auf städtischen Parkplätzen Gebühren entrichten.
- Der Bau- und Planungsausschuss befürwortet ein Buswartehäuschen in der Nähe des Rathauses.
- Eine öffentliche Toilette in der Innenstadt ist genehmigt. Die Planung ist abgeschlossen. Der Aufbau erfolgt in Kürze.
- Der Umweltausschuss hat zwei Faltblätter über den „Alfred-Rust-Wanderweg“ und das Stellmoor Ahrensburger Tunneltal herausgegeben. Sie werden kostenlos an der Infothek im Rathaus abgegeben.
- Am 25. März 2006 findet wieder eine Müllsammelaktion statt. Die Plätze werden noch bekannt gegeben.
- Der Pflanzenflohmarkt ist am 30. April 2006.
- Eine in einer Broschüre zusammengefasste Aufzählung aller Pflegeeinrichtungen, Notdienste mit Preisinformationen liegt zur Ansicht in Zimmer 30 aus und ist im Peter-Rantzau-Haus für 2,50 € zu erwerben.
- Menschen, die in ihrer Beweglichkeit eingeschränkt sind, haben jetzt die Möglichkeit, das Markt-Mobil zu nutzen. Sie werden von zu Hause abgeholt und auch wieder zurückgebracht. Der Bus fährt Mittwochvormittag zum Markt und Nachmittag zum Friedhof. Die Anmeldung erfolgt im Peter-Rantzau-Haus. Die Kosten betragen 5 €.

6 Neues aus der Sprechstunde (jeden Mittwoch von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr)

Herr Lensch verteilte eine Auflistung der in der Sprechstunde angesprochenen Themen.

7 Kenntnisnahmen

- Der Seniorenbeirat setzt sich für eine Verlängerung der Zone 30 km bis zum badlantic ein. Er will zusammen mit dem Kinder- und Jugendbeirat eine Eingabe bei der Stadt machen.

- Ein Informationsabend für pflegende Angehörige findet am 15. März 2006 im Peter-Rantzau-Haus statt.

8 Besprechung zum Vortrag von Herrn Rechtsanwalt Menzel zum Thema "Macht der Vollmacht" am 6. Februar 2006 um 16:00 Uhr im Restaurant Strehl

Herr Menzel hat den Titel in „Generation mit Perspektive“ umbenannt. Einladungen werden auch in der Seniorenunion verteilt und in der örtlichen Presse veröffentlicht.

9 Verschiedenes

- Der Kurs am PC der Stadtbücherei wird auf März verschoben.
- Die Auswertung des an die Mitglieder des Seniorenbeirats herausgegebenen Fragebogens ergibt überwiegend: Weiterarbeiten wie bisher.
- Herr Possekkel weist auf die Einweihung des neuen Jugendtreffs im Hagen am 18. März 2006 hin. Er schlägt vor, der Einrichtung ein Geschenk zu machen. Die Mitglieder sind einstimmig dafür.
- Frau Lange weist darauf hin, dass der Seniorenbeirat früher als bisher auf Entscheidungen der Stadt Einfluss nehmen sollte.
- Bei Glatteis sollte auf den Wegen, für die die Stadt zuständig ist, besser gestreut werden.
- Der Fahrstuhl in der Manhagener Allee ist häufig defekt. Eine Notfalltelefonnummer sollte **innerhalb** des Fahrstuhls in großen Ziffern angebracht werden. Da der Fahrstuhl meist von Jugendlichen mutwillig außer Betrieb gesetzt wird, sollte sich der Kinder- und Jugendbeirat dieses Themas annehmen.

10 Nächster Sitzungstermin

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirats findet am 20.03.2006 voraussichtlich im Rathaus, Zimmer 601, statt.

gez. Klaus Butzek
Vorsitzender

gez. Sabine Schwarz
Protokollführer